

## Kopfweh.

Meine Frau und ich, wir haben Kopfweh, die wir je im Hause gehabt haben. Keine Woche hatte meine Frau zwei Tage lang solche Schmerzen, daß sie nicht aus dem Bett aufstehen konnte. Wir empfehlen beide Cascarets. Das Stetzer, Pittsburgh, Sole & Soap Co., Pittsburgh, Pa.



REGULIEREN DIE LEBER  
Sternberg Company, Chicago, Montreal, New York, etc.

NO-TO-BA (herbust und garantirt von allen Apotheken und Droghern der Tabaksgewerbe).

Dr. Louis Burckhardt,  
1104 Süd Meridian Straße.  
Sprechstunden: 8 bis 9 Uhr Morgen; 2 bis 3 Uhr Nachm.; 8 bis 9 Uhr Abends.  
Willoughby Block,  
224 Nord Meridian Straße.  
Sprechstunden: 2-4 Nachmittags.  
Tel. 2333.

Dr. J. Bühlert,  
120 Ost McCarthy Str.

Sprechstunden: 8 bis 9 Uhr Vorm.; 2 bis 3 Uhr Nachm.; 8 bis 9 Uhr Abends.

Telephone 4446.

C. C. Everts,  
Deutscher Zahn-Arzt.  
No. 84 Nord Pennsylvania Str.

a 8 wird auf Ruhig angewandt.

Die Office von  
Dr. H. PINK  
— und —  
Dr. COLE,  
befindet sich in  
No. 24 Ost Ohio Straße.  
Telephone No. 927 wie bisher.

WALTER FRANZ,  
Zahn-Arzt,  
No. 904 Ost Market Straße, Coffin Block.  
Sprechstunden: 9 bis 12 Uhr, 1 bis 5 Uhr, 7 bis 9 Uhr Abends. Sonntags von 10 bis 12 Uhr, 2 bis 2 Uhr Nachm.

The Ripans Chemical  
Company, ONE  
BROOK ST. NEW YORK  
GIVES  
RELIEF

Das Deutsch-Americanische  
Rechtsbüro und Notariat  
— von —  
H. MARCKWORTH,  
532 Vine St., Cincinnati, O.,  
ist anerkannt das älteste, weitverbreitete und auerwürdigste in Amerika und Deutschland, und die Anprüche auf

Erbshäften und Rechte,

samt man vertrauensvolle in seine Hände legen, und versichert sein, daß die Leute, wie die großen

Vollmachts-Aufträge

mit gleicher Sicherheit und genauer Bedeutung prompt und gewissenhaft erledigt werden.

Die offizielle Urkunde

vermisster Erben

wird wöchentlich in den Blätter eingesetzt.

50 YEARS'  
EXPERIENCE

PATENTS

TRADE MARKS  
COMPOSITIONS &c.

An anyone sending a sketch and description may quickly ascertain our opinion whether an invention is patentable or not. Handbook on Patents sent free. Other agency. M. & C. receive special notice without charge.

Scientific American,  
A hand-colored illustrated weekly. Largest circulation of any scientific paper. Largest circulation of any scientific paper. Four dollars a year. Sold by all newsdealers.

MUNN & CO. 361 Broadway, New York

Branch Office, No. 7 Washington, D. C.

W. Gierke,  
Deutscher

Buchbinder.

417 Ost McCarthy Str. Erd. Gesc.

Up Stairs.

Over Carl Vingona, 120 Alabama Street,  
where Publishers of the most extensive

Adolph Frey,  
(Old Freedom & Right.)

Notary Public, Translator,

Correspondent etc.

No. 970 West Walnut St.

Take Blake St. Car.

## Der Friesenpastor.

Kriminalroman von Dietrich Weber.

(Fortsetzung.)

Der nördlichste Theater mochte sicherlich ihr Vorzenden erregt haben; da sie aber sich überzeugt halten mochten, der Grabende sei kein anderer als der Pastor selbst, so entfernten sie sich ohne Laut. Wenn Johannsen des Hauses dort, auf seinem eigenen Boden, grub, so hatte er dafür wohl auch seinen Grund, und dieser summerte wieder ein. Der Pastor brauchte nicht zu wissen, daß sie jetzt vom Spiel tanzen, denn das war nicht seine Sache; sie aber mischten sich nicht in das, was ihnen ainging. Unrechtes konnte es so wenig sein wie eine ihrer Partien Dreitakt.

Dient verließ vorsichtig sein Versteck und eilte zu dem Bruder. Das Grab war tief genau. Sie legten den toten Zeugen eines unbekannten Drangas hinein, bedeckten das Gesicht mit dem schnell hervorgeholten Taschentuch Peters, schauften die Erde wieder ein und traten sie, als sie einen kleinen Hügel bildete, fest. Dann eilten sie, den Spaten bis an's Haus mitnehmend, in Peters Kammer zurück.

Hofft ich Peter ein paar Sachen aus seinem Koffer, während der junge Bauer die zurückbehalten Kleider des Begrabenen durchsuchte. Ein lebener Goldbeutel enthielt einige gläserne Münzen; in der Weiß stoff, in Papier gewickelt, eine Ralle Prämialat; weiter fanden sich ein kleiner Taschenmesser, zwei Schlüssel und ein Knüdel Bindfaden sonst — nichts. Und Peter, kein irgendwie Ausweis.

Dient band die Kleider zusammen. "Hast Du fertig?" fragte er ungebührlich.

"Gleich." Der Bauer öffnete prüfend den Koffer.

"Das geht nicht! Mach alles wieder in Ordnung." Peter packte und glättete.

"So."

"Und die Kleider des Pastors? Die dürfen nicht hier bleiben. Häng sie an die Tür zurück. Sind sie sauber?"

Er untersuchte den Schlafruck genau und bemühte sich, ein paar Grabslede fortzuziehen zu entfernen.

"Hast Du Deine Papiere?"

"Ja."

Sie blickten das Licht und sprähten und lauschten aus dem Fenster. Alles war ruhig. Dient wußte, daß zu einem Bündel verschürrter Kleider bestreiten voraus und steckte nach. Peter folgte. Das Kind blieb lose angelehnt. Umgesehen erreichten sie den Deck, überschriften ihm rasch und hielten sich so tief an der Seite, daß sie an die Tür zurück. Die Kleider des Pastors waren erschüttert.

"Komm, ich begleite Dich."

Er schob die weinende Tochter sanft von sich und zog ins Schlafzimmer. Bald kam er zum Ausgehen gefleidet zurück.

"Komm, mein Kind."

Er instruierte flüchtig die Aufwartskraut und drängte, ohne einen Bissen genossen zu haben, fort.

Die alten Eltern Duwe's drohten dem Kummer fast zu erliegen. Der Bauer stand am Bett seines Kindes und blieb mit hartem, thronlorem Auge auf die Krante, die Mutter hielt neben dem Lager und rang die Hände in stummer Verzweiflung. Voll Dankbarkeit wandten beide sich dem eintretenden Pastor zu; aber sie gingen ihm nicht entgegen, wie sie es sonst zu thun pflegten; was gebannen verharerten sie, um Lager derjenigen, die ihnen lieber war als ihr eigenes Leben, und die um ihren kurzen Glückstrauum litt nun schon ein langes Jahrzehnt.

Niels Johannsen beugte sich über die liebende und stich sie ranft, daß sie war, wie von der weißen Stirn; sie schwieg.

In dem D-Zuge, der Nachmittags von Bremen nach Hamburg fährt, saßen in einem Coupé 1. Klasse zwei Herren in bester Zähreng, die Augen offen, aber kein Zug des Eklemens behielt die Farben ihres Zuges. Der Pastor saß lange zu sie nieder; sie war die strahlendste, lieblichste Frau gewesen, die er hatte kennen lernen, und sie war das ergründendste Bild des Zimmers, das ihm in seinem Erfahrungsschein Leben vor Augen getreten war. Die nördliche der dem Menschen in's Herz gesetzten Gaben, die Liebe — sie hatte dieses junge, reine Weib auf Engelsflügeln emporgetragen in lichte Höhen, und es dann in so tiefen Falten herabgeworfen, wie sie auf den tiefschwarzen Füllschuppen.

"Wie ich mich freue, Dich so glücklich zu sehen! Deinen muß ich heute noch in der Umgebung von Hamburg etwas besorgen; aber morgen komme ich bei euch einzubringen und Dich zu bereiden."

In Hamburg bei der Einfahrt des Zuges freneten sie die beiden Freunde mit einem "auf Wiedersehen!"

Der glückliche Obermann stieg auf dem Jungfernflieg vor einem der großen Hotels aus der Drosche.

"Ih Frau Ese Werner hier abgelegen?" fragte der Offizier den Dienstleistungsposten. Ein Augenblick — Nächsten seines untrüglichen Gehirns: "Eine junge Dame...?"

"Na woh, meine Frau!"

"Die Dame hat Zimmer 69; sie ist vor zehn Minuten weggegangen, um einige Besorgungen zu machen."

Ein paar Minuten drauf befand sich der Offizier im Gemach seiner jungen Frau, Kosse und Schachtel, halb ausgedrückt, um: einige Kleiderstücke, die von weiblicher Abschaffung, verstreut, verstreut, verstreut, daß sie sich nicht mehr anziehen kann. Ein Hotel-Ordnung, wie ein Hotel-Aufenthaltsstempel sei bei ordnungsgemäßem Vertrittler mit dem Geschlechts mit sich bringt.

Ostar, unter Helm, holte sich auf einen Stoff niedergelassen und gab sich dem Reisegesellen mitzubringen Maniacal ein.

"Wie sie sich freuen wird, ich schreibe es nicht, aber sie ist sehr schön."

"Der Dame hat Zimmer 69; sie ist vor zehn Minuten weggegangen, um einige Besorgungen zu machen."

Ein paar Minuten drauf befand sich der Offizier im Gemach seiner jungen Frau, Kosse und Schachtel, halb ausgedrückt, um: einige Kleiderstücke, die von weiblicher Abschaffung, verstreut, verstreut, verstreut, daß sie sich nicht mehr anziehen kann. Ein Hotel-Ordnung, wie ein Hotel-Aufenthaltsstempel sei bei ordnungsgemäßem Vertrittler mit dem Geschlechts mit sich bringt.

Ostar, unter Helm, holte sich auf einen Stoff niedergelassen und gab sich dem Reisegesellen mitzubringen Maniacal ein.

"Wie sie sich freuen wird, ich schreibe es nicht, aber sie ist sehr schön."

"Der Dame hat Zimmer 69; sie ist vor zehn Minuten weggegangen, um einige Besorgungen zu machen."

Ein paar Minuten drauf befand sich der Offizier im Gemach seiner jungen Frau, Kosse und Schachtel, halb ausgedrückt, um: einige Kleiderstücke, die von weiblicher Abschaffung, verstreut, verstreut, verstreut, daß sie sich nicht mehr anziehen kann. Ein Hotel-Ordnung, wie ein Hotel-Aufenthaltsstempel sei bei ordnungsgemäßem Vertrittler mit dem Geschlechts mit sich bringt.

Ostar, unter Helm, holte sich auf einen Stoff niedergelassen und gab sich dem Reisegesellen mitzubringen Maniacal ein.

"Wie sie sich freuen wird, ich schreibe es nicht, aber sie ist sehr schön."

"Der Dame hat Zimmer 69; sie ist vor zehn Minuten weggegangen, um einige Besorgungen zu machen."

Ein paar Minuten drauf befand sich der Offizier im Gemach seiner jungen Frau, Kosse und Schachtel, halb ausgedrückt, um: einige Kleiderstücke, die von weiblicher Abschaffung, verstreut, verstreut, verstreut, daß sie sich nicht mehr anziehen kann. Ein Hotel-Ordnung, wie ein Hotel-Aufenthaltsstempel sei bei ordnungsgemäßem Vertrittler mit dem Geschlechts mit sich bringt.

Ostar, unter Helm, holte sich auf einen Stoff niedergelassen und gab sich dem Reisegesellen mitzubringen Maniacal ein.

"Wie sie sich freuen wird, ich schreibe es nicht, aber sie ist sehr schön."

"Der Dame hat Zimmer 69; sie ist vor zehn Minuten weggegangen, um einige Besorgungen zu machen."

Ein paar Minuten drauf befand sich der Offizier im Gemach seiner jungen Frau, Kosse und Schachtel, halb ausgedrückt, um: einige Kleiderstücke, die von weiblicher Abschaffung, verstreut, verstreut, verstreut, daß sie sich nicht mehr anziehen kann. Ein Hotel-Ordnung, wie ein Hotel-Aufenthaltsstempel sei bei ordnungsgemäßem Vertrittler mit dem Geschlechts mit sich bringt.

Ostar, unter Helm, holte sich auf einen Stoff niedergelassen und gab sich dem Reisegesellen mitzubringen Maniacal ein.

"Wie sie sich freuen wird, ich schreibe es nicht, aber sie ist sehr schön."

"Der Dame hat Zimmer 69; sie ist vor zehn Minuten weggegangen, um einige Besorgungen zu machen."

Ein paar Minuten drauf befand sich der Offizier im Gemach seiner jungen Frau, Kosse und Schachtel, halb ausgedrückt, um: einige Kleiderstücke, die von weiblicher Abschaffung, verstreut, verstreut, verstreut, daß sie sich nicht mehr anziehen kann. Ein Hotel-Ordnung, wie ein Hotel-Aufenthaltsstempel sei bei ordnungsgemäßem Vertrittler mit dem Geschlechts mit sich bringt.

Ostar, unter Helm, holte sich auf einen Stoff niedergelassen und gab sich dem Reisegesellen mitzubringen Maniacal ein.

"Wie sie sich freuen wird, ich schreibe es nicht, aber sie ist sehr schön."

"Der Dame hat Zimmer 69; sie ist vor zehn Minuten weggegangen, um einige Besorgungen zu machen."

Ein paar Minuten drauf befand sich der Offizier im Gemach seiner jungen Frau, Kosse und Schachtel, halb ausgedrückt, um: einige Kleiderstücke, die von weiblicher Abschaffung, verstreut, verstreut, verstreut, daß sie sich nicht mehr anziehen kann. Ein Hotel-Ordnung, wie ein Hotel-Aufenthaltsstempel sei bei ordnungsgemäßem Vertrittler mit dem Geschlechts mit sich bringt.

Ostar, unter Helm, holte sich auf einen Stoff niedergelassen und gab sich dem Reisegesellen mitzubringen Maniacal ein.

"Wie sie sich freuen wird, ich schreibe es nicht, aber sie ist sehr schön."

"Der Dame hat Zimmer 69; sie ist vor zehn Minuten weggegangen, um einige Besorgungen zu machen."

Ein paar Minuten drauf befand sich der Offizier im Gemach seiner jungen Frau, Kosse und Schachtel, halb ausgedrückt, um: einige Kleiderstücke, die von weiblicher Abschaffung, verstreut, verstreut, verstreut, daß sie sich nicht mehr anziehen kann. Ein Hotel-Ordnung, wie ein Hotel-Aufenthaltsstempel sei bei ordnungsgemäßem Vertrittler mit dem Geschlechts mit sich bringt.

Ostar, unter Helm, holte sich auf einen Stoff niedergelassen und gab sich dem Reisegesellen mitzubringen Maniacal ein.

"Wie sie sich freuen wird, ich schreibe es nicht, aber sie ist sehr schön."

"Der Dame hat Zimmer 69; sie ist vor zehn Minuten weggegangen, um einige Besorgungen zu machen."

Ein paar Minuten drauf befand sich der Offizier im Gemach seiner jungen Frau, Kosse und Schachtel, halb ausgedrückt, um: einige Kleiderstücke, die von weiblicher Abschaffung, verstreut, verstreut, verstreut, daß sie sich nicht mehr anziehen kann. Ein Hotel-Ordnung, wie ein Hotel-Aufenthaltsstempel sei bei ordnungsgemäßem Vertrittler mit dem Geschlechts mit sich bringt.

Ostar, unter Helm, holte sich auf einen Stoff niedergelassen und gab sich dem Reisegesellen mitzubringen Maniacal ein.

"Wie sie sich freuen wird, ich schreibe es nicht, aber sie ist sehr schön."

"Der Dame hat Zimmer 69; sie ist vor zehn Minuten weggegangen, um einige Besorgungen zu machen."

Ein paar Minuten drauf befand sich der Offizier im Gemach seiner jungen Frau, Kosse und Schachtel, halb ausgedrückt, um: einige Kleiderstücke, die von weiblicher Abschaffung, verstreut, verstreut, verstreut, daß sie sich nicht mehr anziehen kann. Ein Hotel-Ordnung, wie ein Hotel-Aufenthaltsstempel sei bei ordnungsgemäßem Vertrittler mit dem Geschlechts mit sich bringt.

Ostar, unter Helm, holte sich auf einen Stoff niedergelassen und gab sich dem Reisegesellen mitzubringen Maniacal ein.

"Wie sie sich freuen wird, ich schreibe es nicht, aber sie ist sehr schön."

"Der Dame hat Zimmer 69; sie ist vor zehn Minuten weggegangen, um einige Besorgungen zu machen."

Ein paar Minuten drauf befand sich der Offizier im Gemach seiner jungen Frau, Kosse und Schachtel, halb ausgedrückt, um: einige Kleiderstücke, die von weiblicher Abschaffung, verstreut, verstreut, verstre